

Hygieneschutzkonzept für den Verein



TV Marktsteft

Für Mehrzweckhalle Marktsteft (210223)

(für Halle TGK Ballsporthalle 210181 ab Seite 10 ff)

Spielbetrieb – Handball

keine bundesweite Sportveranstaltung

2. Fassung

Stand: 09.10.2020

Das Konzept Spielbetrieb-Handball baut auf das Hygienekonzept der Stadt Marktsteft vom 30.09.2020 und das Hygieneschutzkonzept für den Gesamtverein des TVM vom 09.10.2020 auf. **Gelb hinterlegt ist die jeweilige Aktualisierung zur vorherigen Fassung.**

Das Hygienekonzept „Spielbetrieb“ bezieht sich des Weiteren auf die Konzepte „Schutzkonzept des TV Marktsteft“ sowie auf das „Konzept der Stadt Marktsteft“. Siehe unter <https://tv-marktsteft.de/index.php/corona>

1. Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter*innen zur Halle

- 1.1. Keine Reise bzw. Teilnahme bei Symptomen. Wer sich krank fühlt bleibt zu Hause.
- 1.2. Teilnahme von Corona-Verdachtsfällen am Spielbetrieb
Die Gesundheitsämter und die gültige Infektionsschutzverordnung sprechen Kontaktverbote bzw. Quarantäne für Corona-Verdachtsfälle und sog. Kontakt-1-Personen aus, zumindest so lange, bis ein negatives Testergebnis vorliegt. Dies ist unabhängig davon, ob sich das durch persönliche Auflage des Gesundheitsamts oder aus einer allgemein gültigen Vorschrift ergibt (z.B. Reiserückkehrer aus Risikogebieten).
Eine Person mit Kontaktverbot bzw. Quarantäne-Auflage kann natürlich genauso wenig am Training oder Spielbetrieb teilnehmen, wie den ÖPNV nutzen, zur Arbeit gehen, eine Gaststätte oder Ladengeschäfte besuchen oder eine andere Veranstaltung. Das ergibt sich automatisch aus den allgemeinen Bestimmungen zu Kontaktverbot und Quarantäne und ist mit Bußgeldern bewehrt.
- 1.3. **Anreise Auswärtsmannschaft (gilt für TVM-Mannschaft):** Die Anreise der Mannschaften erfolgt möglichst individuell mit dem PKW. Fahrgemeinschaften sind möglich. Sollten Personen nicht nur des eigenen Hausstandes mitfahren, wird jedoch dringend das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (nachfolgend MNS genannt) angeraten. **Bei Anreise im TVM-Mannschaftsbus ist dieser vor Zutritt der Teams ausreichend zu desinfizieren. Spieler, Trainer & Betreuer tragen während der gesamten Anreise im TVM-Bus einen MNS.**
- 1.4. Spieler, Trainer und Betreuer des Heimteams reisen individuell an; nach Möglichkeit im PKW. Die Schiedsrichter – Teams grundsätzlich gemeinsam – kommen nach Möglichkeit mit dem PKW. Es sollten bei An- und Abreise keine weiteren Personen mitgenommen werden. Das Parkkonzept für die Gastmannschaft und die Schiedsrichter ist zu beachten.
- 1.5. **Die Heimmannschaft muss 70 min vor Spielbeginn, die Gästemannschaft 60 min und die Schiedsrichter 50 min vor Spielbeginn die Halle betreten, um Zuschauerkontakt zu vermeiden.**
- 1.6. Der Zugang von Mannschaften und Schiedsrichtern erfolgt über den **Schuleingang der Mehrzweckhalle. Sie befinden sich direkt im Sportlergang. Der Ausgang nach dem Spiel erfolgt für die Gastmannschaft über den Schülereingang. Die Heimmannschaft verlässt die Kabine direkt über den „TVM-Eingang“.** **Jeder Gastmannschaft ist nur eine Kabine zugeordnet.** Der Zutritt soll gemeinsam als Team erfolgen. Einer der Hygieneverantwortlichen (siehe 7.3) bringt nach der Registrierung die Mannschaft zur Kabine.
Der Betreuer (MV) oder der Hygieneverantwortliche des Heimvereins sendet spätestens 2 Tage vor dem Spiel eine E-Mail an den Gegner und die Schiedsrichter, die folgende Infos und Unterlagen enthält:
 - Name und Handy Nr. des eingeteilten Hygieneverantwortlichen und des MVs
 - Parkmöglichkeit
 - genaue Beschreibung des Wegs zum Eingang
 - Treffpunkt aller Spieler gesammelt auf dem Parkplatz
 - Registrierung der Spieler, Betreuer und sonstiger Begleitpersonen schriftlich auf übermitteltem Vordruck. Bei schriftlicher Dokumentation sind die Listen am Kampfgericht zu hinterlegen und werden vom Heimverein DSGVO konform verwahrt und nach 4 Wochen entsprechend vernichtet.
 - Hygienevorschriften alternativ ggf. die Fundstelle bei den Halleninformationen
- 1.7. Die Registrierung aller am Spielbeteiligten incl. SR und ZN/S ist am Eingang zur Sportstätte zu gewährleisten und auf Verlangen nachzuweisen. Dies dient der Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.
Vermutlich ist die Nutzung des Spielberichts zur Kontaktnachverfolgung und -aufnahme bei möglichen Infektionen u.a. aus datenschutzrechtlicher Sicht nicht ausreichend bzw. ausreichend umsetzbar!
- 1.8. **Alle am Spielbeteiligten tragen MNS inklusive in der Kabine.** Alle Spieler und die Schiedsrichter tragen MNS bis sie mit dem Warm-up beginnen. **Es dürfen max. 16 Personen in die Umkleidekabine in der MZH (Gast).**

2. Kabinen / Räume / Halle

- 2.2. In der zugeteilten Kabine in der MZH gilt Maskenpflicht (Vor, Nach und in der Halbzeit). Es dürfen max. 16 Personen in die Kabine. Der Aufenthalt ist auf ein Minimum zu begrenzen.**
- 2.3. In der separaten Schiedsrichterkabine halten sich grundsätzlich nur die Schiedsrichter auf. Es dürfen sich aber max. drei Personen (SR-Beobachter) zeitgleich aufhalten, die dann MNS zu tragen haben.
- 2.4. Die technische Besprechung muss im Flur zur SR-Kabine erfolgen. Es dürfen sich maximal nur die dafür erforderlichen Personen zeitgleich darin **aufhalten (je 1 MV, ZN/S, SR und ggf. TD)**. **Alle Personen müssen einen MNS tragen und sollten einen Mindestabstand von 1,5 m einhalten.** Dieser Raum sollte grundsätzlich auch für den Abschluss des Spielprotokolls nach dem Spiel verwendet werden.
- 2.5. Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen.
- 2.6. Von medizinisch-therapeutischen Behandlungen der Spieler sollte am Spieltag abgesehen werden. Sollte dennoch eine Betreuung durch einen Physiotherapeuten stattfinden, darf der Raum nur von einem Physiotherapeuten und einem Spieler betreten werden. Vor Betreten und nach Verlassen sind die Hände zu desinfizieren, alle Personen tragen MNS, der Physiotherapeut zusätzlich Einmal-Handschuhe.
- 2.7. Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird empfohlen. **Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist auf 3 Personen begrenzt.** Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden.
Die jeweiligen Umkleideräume bzw. Duschen werden beidseitig auf der Türe ausgehängt.
- 2.8. **Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten ist im Hygienekonzept der Stadt Marktstett mit dem **Stand 30.09.2020** gewährleistet.** Bei mehreren Spielen am selben Tag werden die Kabinen (auch SR-Kabine) zwischen den Spielen ausreichend desinfiziert. Die Gastmannschaften nutzen die zugeteilten Kabinen (**je eine Kabine**). Der Zutritt der nächsten Mannschaft erfolgt erst nach einer Desinfektion und nach Zuweisung durch den Hygienebeauftragten.
Desinfiziert werden: Umkleidebänke mit Kleiderhaken, Türklinken und die Armaturen im Sanitärbereich.
- 2.9. Die TVM-Mannschaften benutzen den „Eingang Heimmannschaft“, **nach Abgabe** der Kontaktdatenliste-Heimmannschaft. Ein Aufteilen in die Kabine, den Spiegelraum (Heim 1) und das Geschäftszimmer (Heim 2) ist möglich. Kontakt zu der Mannschaft des Vorspieles ist zu vermeiden.

3. Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)

- 3.1. Der Zugang zum Spielfeld bzw. den Auswechselbereichen muss mit Mindestabstand von 1,5 m erfolgen oder ein MSN ist zu tragen.

4. Auswechselbereich / Mannschaftsbänke

- 4.1. Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. **Die Plätze sind frei wählbar. In der weiteren Verlängerung werden bei Bedarf Einzelstühle mit dem entsprechenden Abstand (1,50 m) aufgestellt.**
- 4.2. Medizinisches Personal (wenn vorhanden) darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coachingzone auf das Spielfeld kommen. Zu behandelnde bzw. medizinisch zu betreuende Spieler müssen zu diesen Zwecken nach Information des Kampf- und Schiedsgerichts das Spielfeld verlassen. Das medizinische Personal muss entsprechend erkenntlich und bekannt sein.
- 4.3. Die Mannschaftsbänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften und bei einem Seitenwechsel auch in der Halbzeit durch den Heimverein zu desinfizieren.

- 4.4. **Sollte ein Spieler eine Rote Karte erhalten wird ein Einzelstuhl durch den Ordnungsdienst zugewiesen. Der Stuhl wird mit ausreichend Abstand (1,5 m) zu anderen Personen aufgestellt und nach dem Spiel desinfiziert.**

5. Zeitnehmertisch / Kampfgericht

- 5.1. **Die Tastatur des Laptops und das Bedienpult der Anzeigentafel wird mit Desinfektionstüchern nach jedem Benutzen vom Nutzer gereinigt.**
- 5.2. Sofern Desinfektionsvorgaben nur bedingt einzuhalten sind, müssen Zeitnehmer und Sekretär Einweghandschuhe tragen.
- 5.3. Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Mindestabstände eingehalten werden. Dies gilt auch im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftsverantwortlichen bzw. den Schiedsrichtern; beim Unterschreiten dieses Abstandes ist dann MNS zu tragen.
- 5.4. **Grüne Karten für das Team-Time-Out werden in der Halbzeitpause und nach dem Spiel desinfiziert.** Das Kampfgericht hat zwei zusätzliche Karten, die nur der ZN hat und er verwendet dann auch nur diese für das Anzeigen des TTO und für den Kartenhalter zum TTO.

6. Wischer*innen

- 6.1. Wischer tragen die ganze Zeit MNS und Einweghandschuhe. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Der Wischmopp o. ä. ist nach jedem Spiel zu desinfizieren oder auszutauschen.

7. Hygieneverantwortung

- 7.1. Bekanntmachung der lokalen Hygienevorschriften für Gastmannschaften, Schiedsrichter und andere am Spiel Beteiligten erfolgt per E-Mail durch den MV und durch Aushang in der Halle.
- 7.2. **Das Hygienekonzept hängt jeweils in seiner aktuellsten Fassung aus. Weitere Bekanntmachung erfolgt durch Aushang und per E-Mail an MV oder durch Veröffentlichung auf der Homepage www.tv-marktsteft.de . Durch Abgabe der Kontaktdaten an den TV Marktsteft von Zuschauern und Wettkampfbeteiligten gilt das Hygienekonzept bestätigt.**
- 7.3. **Der TV Marktsteft hat mehrere Hygienebeauftragte. Der jeweils eingeteilte Hygienebeauftragte ist verantwortlich für die Registrierung aller beteiligten Personen incl. Zuschauer. Er wird beim Betreten der Halle vorstellig.**
- 7.4. Der Hygieneverantwortliche des Vereins besitzt für diesen Bereich das Hausrecht. Seinen Anweisungen ist Folge zu leisten. Er kann bei Zuwiderhandlungen gegen das vor Ort gültige Hygienekonzept ein „Hausverbot“ auch gegenüber am Spiel Beteiligten aussprechen.
- 7.5. Auf allen Verkehrswegen (Gang zur Toilette, Tribüne, ...) muss ein MNS getragen werden.
- 7.6. **Ansprechperson für die eingeteilten Hygienebeauftragten ist:
Sebastian Schneider 0171-6732851**
- 7.7. **In der Mehrzweckhalle sind max. 50 Personen als Teilnehmer und Funktionspersonal des TVM und max. 50 Zuschauer zugelassen. Sinkt die Zahl der am Spiel beteiligten und des Funktionspersonals kann die Zuschauerzahl erhöht werden, bis zu max. 100 Personen.**

8. Gastronomische Tätigkeiten **(keine bundesweite Sportveranstaltung)**

- 8.1. **Im Thekenbereich ist eine Abtrennung (Plexiglas) angebracht. Es wird ein Tresenverkauf „To-Go“ angeboten. Ein Verzehr an der Theke ist nicht gestattet.**
- 8.2. **Das Küchenpersonal hat auf ausreichenden Abstand in der Küche zu achten, andernfalls ist eine MNS zu tragen.**
- 8.3. **Vor dem Verkaufsraum ist der Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.**

- 8.4 Im Vorraum der Mehrzweckhalle sind keine Sitzplätze vorhanden.
- 8.5 Reinigung von Gläsern, Tellern und Besteck erfolgt mit der Spülmaschine, Temperatur >60°C.
- 8.6 Der Tresenverkauf endet spätestens 60 min nach Ende des letzten Spieles.

Zeitlicher Spielablauf

1. Aufwärmphase

- 1.1. Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen, Bänken, ZN/S-Utensilien u. ä. erfolgt vor jedem Spiel, sowie bei Bedarf in der Halbzeit.
- 1.2. Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen geschlossen das Spielfeld mit Verzögerung (Abstand der Mannschaften mind. 1 Minute); wenn möglich vorrangig über verschiedene Zugänge zur Spielfläche.
- 1.3. Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung).
- 1.4. Die Spieler müssen Kontakt mit Zuschauern und Spielern von vorherigen bzw. nachfolgenden Spielen vermeiden.

2. Technische Besprechung

- 2.1. Falls die Kabinengröße für Schiedsrichter von Zeitnehmer und Sekretär im Hinblick auf ausreichende Durchlüftung, die Einhaltung der Abstandsregeln und der für die Durchführung der technischen Besprechung erforderlichen Personenzahl nicht ausreicht, müssen angrenzende freie Räumlichkeiten (**Flurbereich vor SR-Kabine**) genutzt werden.
Siehe auch unter „Anreise und Räume unter 2.3“
- 2.2. An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär, technischer Delegierter (soweit angesetzt) sowie der Mannschaftsverantwortliche von Heim- und Gastverein.
- 2.3. Alle Personen tragen MNS und desinfizieren sich die Hände. Die Kabine wird im Anschluss an das Spiel möglichst gelüftet, in jedem Fall desinfiziert sowie gegebenenfalls auch gereinigt.

3. Einlaufprozedere

- 3.1. Folgende Reihenfolge ist beim Betreten der Spielfläche (Einlauf) zu beachten: Schiedsrichter, Gast, Heim. Die Gastmannschaft geht nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen.
- 3.2. **Zusätzliche Personen bei einer möglichen Einlaufzeremonie sind nicht gestattet.**

4. Während des Spiels

- 4.1. Eine Desinfizierung der Kabinen kann auch während der 1. bzw. 2.Spielhälfte erfolgen.
- 4.2. Die Wischer betreten nur auf Anweisung der SR das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom **Ordnungsdienst** des Vereins instruiert.
- 4.3. Das Time-Out wird möglichst unter Einhaltung des Mindestabstandes (oder Tragen von MNS) beantragt und unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch / Kampfgericht durchgeführt.
- 4.4. Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher sollten eigenständig aufgenommen und nicht gereicht werden.

5. Halbzeit

- 5.1. Das Spielfeld wird grundsätzlich in folgender Reihenfolge verlassen: Heim, Gast, Schiedsrichter, über getrennte Wege.
- 5.2. Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke ist nach Verlassen der Spielfläche der unmittelbar am Spiel Beteiligten durch den Heimverein sicherzustellen. Eine Reinigung / Desinfektion des Equipments ist vorzunehmen.

6. Nach dem Spiel

6.1. Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen: Heim, Gast, Schiedsrichter.

7. Sonstiges

- 7.1. Desinfektionsspender befinden sich an den Eingängen. Seife ist in ausreichender Menge an den Waschplätzen vorhanden. Ein Handdesinfektionsspender je 50 Personen (Sportamt), ausreichend Papierhandtücher und Seife in den Toiletten.
- 7.2. Sofern aus Diskretionsgründen möglich: „Open-Door“ zur Vermeidung von Kontakt mit Türklinken.
- 7.3. Zonen-Einteilung für Anmeldung und detaillierte Personenangaben vorrangig für Zuschauer.
- 7.4. Verkauf über die Theke ist erlaubt. Siehe Punkt 8.) Gastronomische Tätigkeiten.

8. Zuschauer

Zuschauer sind in Sportveranstaltungen aktuell und unter Vorbehalt anderer Entscheidungen der Kreisverwaltungsbehörden unter folgenden Voraussetzungen zulässig:

- 8.1. Es dürfen 100 Personen (Wettkampfteilnehmer, Funktionspersonal und Zuschauer) in die Mehrzweckhalle Marktsteft. Das Ausgehängte Sitzkonzept ist zu beachten. Hierdurch wird sichergestellt, dass grundsätzlich zwischen allen Anwesenden (Zuschauern, Teilnehmern und Mitwirkenden) ein Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden kann.
- 8.2. **Zuschauer kommen über den Haupteingang, werden vom Hygienebeauftragten erfasst und auf das Desinfizieren der Hände hingewiesen. Um Bildung von Gruppen im Vorraum zu vermeiden, wird die Garderobe angebracht, die einzeln zu begehen ist.**
- 8.3. **Die Registrierung der Zuschauer erfolgt bei Spielen der 1. Männer und 1. Damen sowie den Landesliga Jugend-Mannschaften über ein Online-Buchungsportal. Bei allen anderen Heimspielen werden die Kontaktdaten der Zuschauer in Papierform erfasst.**
- 8.4. **Ein Einbahnstraßensystem zu den Toiletten ist aufgrund der baulichen Situation nicht umsetzbar. Ein Kontakt zwischen Zuschauern und Spielern wird jedoch verhindert.**
- 8.5. Für alle Besucher gilt in geschlossenen Räumen und in der Halle die Pflicht zum Tragen einer MNS. Erst am vorgesehenen Platze darf die MNS abgenommen werden, falls dort der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten wird.
- 8.6. Für die Teilnehmer an den Spielen und das Funktionspersonal (Ordner, Hygienebeauftragte, Helfer, Verkaufspersonal usw.) gilt neben den zugelassenen Zuschauern eine Höchstgrenze von 100 Personen. **Die tatsächlich zugelassenen Teilnehmerzahlen für Spieler, Betreuer und Funktionspersonal ist als Anlage des Benutzungskonzeptes der Stadt Marktsteft für die Mehrzweckhalle angehängt.**
- 8.7. Hinweis:
**Bei einem Überschreiten der Anzahl von Corona-Neuinfektionen von 50 pro 100.000 Einwohnern innerhalb von 7 Tagen soll die Kreisverwaltungsbehörde u.a. die Anzahl der Teilnehmer bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen auf max. 25 Personen beschränken.
Diese Beschränkungen sind durch die Hallenbetreiber und Vereine unmittelbar umzusetzen.**

Marktsteft, den 09.10.2020

Ort, Datum

Sebastian Schneider

Unterschrift 1.Vorstand

Training und Wettkämpfe sind nur für folgenden Personenkreis erlaubt:

- **Aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen keine Symptome einer SARS-CoV -Infektion (Husten, Halsweh, Fieber/erhöhte Temperatur ab 38° C, Geruchs- oder Geschmacksstörungen, allgemeines Krankheitsgefühl, Muskelschmerzen).**
- **Kein Nachweis einer SARS-CoV-Infektion in den letzten 14 Tagen.**
- **In den letzten 14 Tagen kein Kontakt zu einer Person, die positiv auf SARS-CoV getestet worden ist.**

Kontaktdatenerfassungen – TV Marktsteft Gastmannschaft



Gastmannschaft: _____

Spielklasse: _____

TV Marktsteft - _____

am: _____

Spielbeginn: _____

	Name, Vorname	Anschrift	Telefonnummer	Bemerkung
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				
10.				
11.				
12.				
13.				
14.				
15.				
16.				
17.				
18.				

Ohne ausgefüllte Datenerfassung der Spieler wird kein Zutritt in die Mehrzweckhalle Marktsteft gestattet.

Wir gehen davon aus, dass alle eingetragenen Personen Symptom frei sind und die letzten 14. Tage keinen Kontakt zu einer SARS-COV getesteten Person hatten.

Aufbewahrung erfolgt 4 Wochen gemäß DSGVO mit anschließender DSGVO-konformer Vernichtung.

Ist am Haupteingang der Mehrzweckhalle abzugeben!

Kontaktdatenerfassungen – TV Marktsteft Schiedsrichter



TV Marktsteft - _____ am: _____ Spielbeginn: _____

Spielklasse: _____

	Name, Vorname	Anschrift	Telefonnummer	Bemerkung
1.				
2.				

Ohne ausgefüllte Datenerfassung der Spieler wird kein Zutritt in die Mehrzweckhalle Marktsteft gestattet.

Wir gehen davon aus, dass alle eingetragenen Personen Symptom frei sind und die letzten 14. Tage keinen Kontakt zu einer SARS-COV getesteten Person hatten.

Aufbewahrung erfolgt 4 Wochen gemäß DSGVO mit anschließender DSGVO-konformer Vernichtung

Ist am Haupteingang der Mehrzweckhalle abzugeben!



Lageplan mit Laufwegen für Schiedsrichter, Heim- und Gastmannschaften, sowie Zuschauer

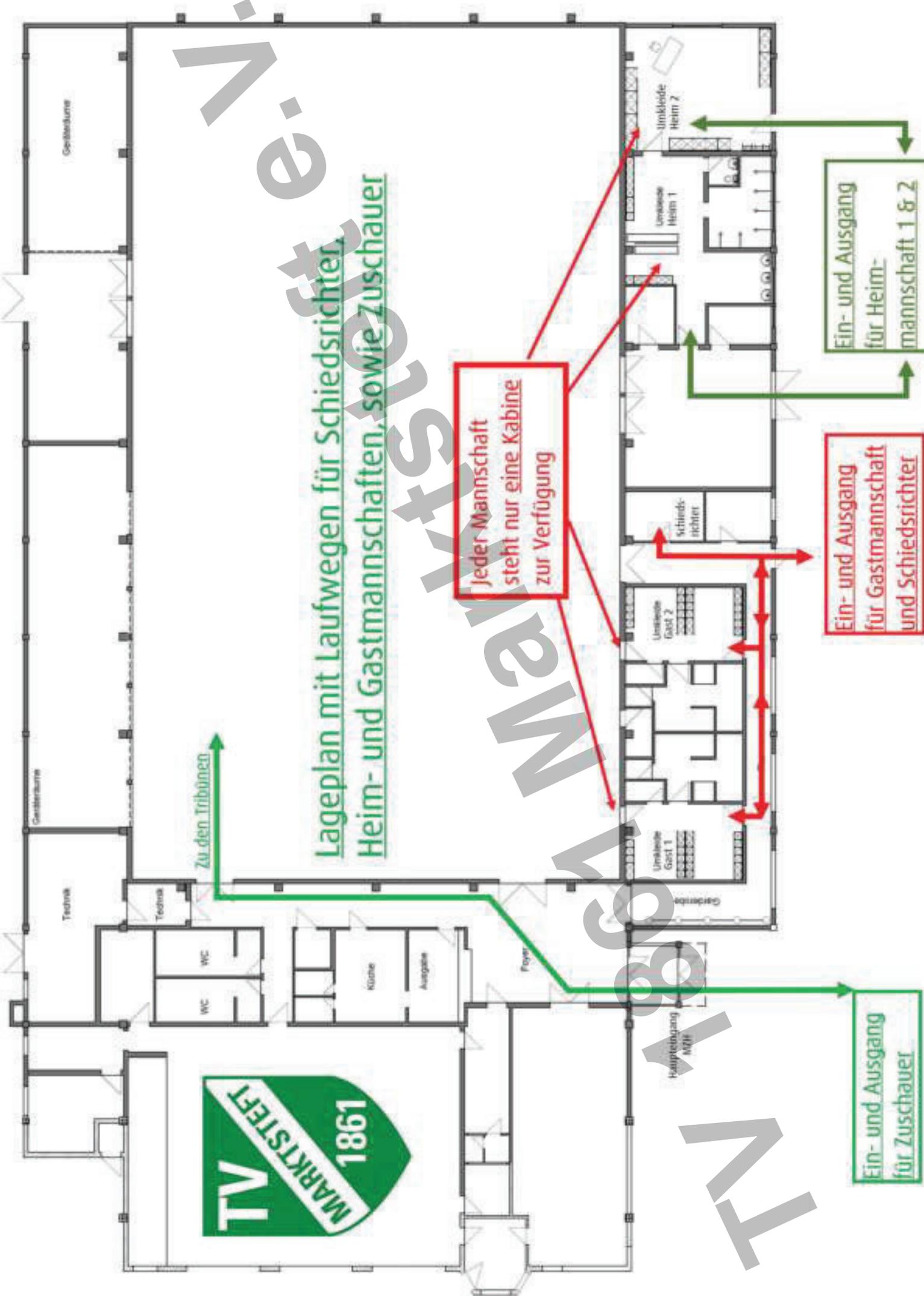
Jeder Mannschaft steht nur eine Kabine zur Verfügung

Ein- und Ausgang für Gastmannschaft und Schiedsrichter

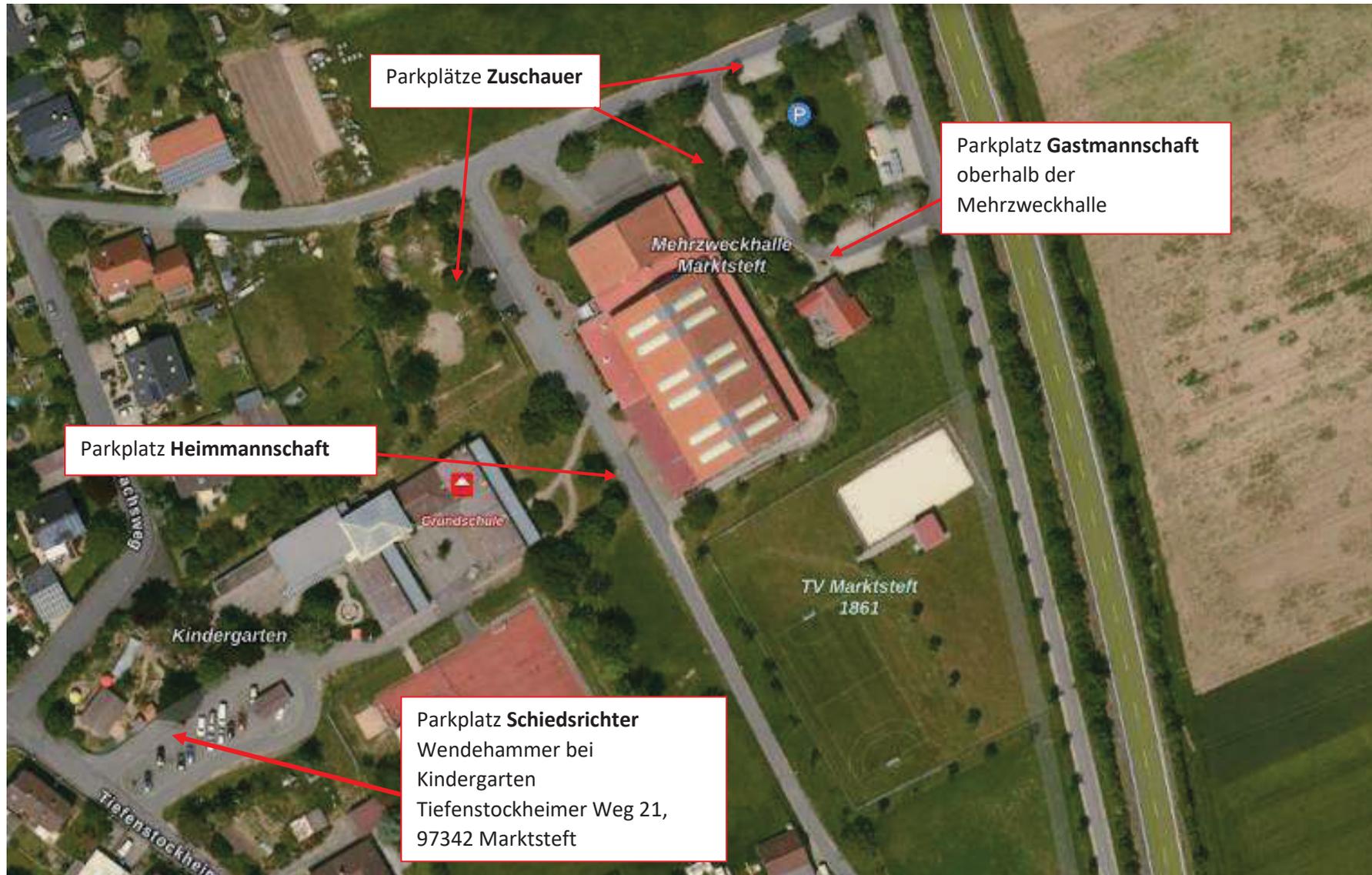
Ein- und Ausgang für Heimmannschaft 1 & 2

Ein- und Ausgang für Zuschauer

Zu den Tribünen



Parkkonzept TV Marktsteft





Hygienekonzept Spielbetrieb TV Großlangheim



Für Halle Kitzingen TGK Ballspielhalle (210181)

Im Voraus

Wir appellieren an Alle, sich an die von uns aufgestellten Hygieneregeln, welche sich aus den aktuell geltenden Verordnungen ergeben, zu halten. Nur so können wir längerfristig wieder einen Wettkampfbetrieb aufrechterhalten.

Vielen Dank vorab für Eure Mithilfe!

A) Anreise und Halle

1. Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter*innen zur Halle

1.1. Keine Reise bzw. Teilnahme bei Symptomen. Wer sich krank fühlt bleibt zu Hause. Dies versichert er uns, indem er auf der Spielerliste (siehe Anhang) seine Kontaktdaten angibt. Ebenso versichert er uns damit, dass er kein Verdachtsfall ist oder sich eigentlich in amtlicher Quarantäne befindet.

1.2. Keine Teilnahme von Corona-Verdachtsfällen am Spielbetrieb.

1.3. Die Auswärtsmannschaft muss die Empfehlungen des BHV's befolgen.

1.4. Spieler, Trainer und Betreuer des Heimteams reisen individuell an; nach Möglichkeit im PKW. Die Schiedsrichter – Teams grundsätzlich gemeinsam – kommen nach Möglichkeit mit dem PKW. Es sollten bei An- und Abreise keine weiteren Personen mitgenommen werden.

1.5. Der Zugang der Mannschaften erfolgt über den Haupteingang (siehe Hallenplan). **Vor Betreten der Halle müssen sich die Mannschaften dort sammeln, wo sie vom Hygienebeauftragten oder dessen Delegierten in Empfang genommen werden. Zuvor muss der jeweilige Hygienebeauftragte oder dessen Delegierter kontaktiert werden.** Dieser erläutert das Hygienekonzept, Laufwege, zeitlichen Ablauf und kontrolliert die Vollständigkeit der Kontaktdaten. Diese müssen in ausgedruckter Form mitgeführt werden (siehe Anhang). Die Heimmannschaft wird 70 Minuten vor Anpfiff in die Halle geführt. Wir bitten die **Gastmannschaften, erst 60 Minuten vor Anpfiff** an der TGK-Halle zu sein.

[Bei Jugendspielen können nach Bedarf auch andere zeitliche Absprachen getroffen werden!]

1.6. Die Schiedsrichter sollen ebenfalls über den Haupteingang die Halle betreten. Dies natürlich versetzt zur Gastmannschaft. Auch hier gilt es vor der Halle auf den Hygienebeauftragten oder dessen Delegierten zu warten. Dieser empfängt dann die Schiedsrichter und weist sie auch wie unter 1.5. ein. Als Empfehlung für die **Schiedsrichter** gilt, ca. **50 Minuten vor Anpfiff** an der TGK-Halle zu sein.

1.7. Alle am Spiel Beteiligten tragen MNS bis in die Kabine und desinfizieren beim Betreten der Halle ihre Hände.

1.8. Wichtige Infos für die Gastvereine:

- Kontaktliste:

Allgemeiner Hygienebeauftragter und Beauftragter für die Herren:

Jonas Pfannes 01575 / 9710540

D/C-Jugendbeauftragter Hygiene:

Claus Bergmann 0177 / 3458236

Delegierter Beauftragter für Damen I+II:

Anna Schuster (0176/31344606)

- Parkmöglichkeit:

siehe Anfahrtsskizze anbei

- Sonstiges:

- Treffpunkt aller Spieler (pro Team) gesammelt auf dem Parkplatz.
- Schriftliche Registrierung der Spieler, Betreuer und Schiedsrichter anhand der vorgefertigten Listen (siehe Anhang).
- Alle am Spiel Beteiligten tragen MNS bis in die Kabine.
- Alle Personen müssen beim Betreten der Halle die Hände desinfizieren.

2. Kabinen / Räume / Halle

2.1. Die Kabinen werden vom Hygienebeauftragten (Delegierten) zugewiesen. In die Kabine dürfen maximal 4 Personen eintreten. Daher ist ein gestaffeltes Umziehen vorgesehen. In der Kabine ist ein MNS zu tragen.

2.2. In der separaten Schiedsrichterkabine halten sich grundsätzlich nur die Schiedsrichter auf. Es dürfen sich dort aber maximal drei Personen zeitgleich aufhalten, die dann MNS zu tragen haben.

2.3. Die technische Besprechung findet in einem freien (vom Heimverein vorgegebenen) Raum statt. Es dürfen sich maximal nur die dafür erforderlichen Personen zeitgleich darin aufhalten (je 1 MV, ZN/S, SR und ggf. TD). Alle Personen müssen einen MNS tragen und sollten einen Mindestabstand von 1,5 m einhalten.

2.4. Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen.

2.5. Von medizinisch-therapeutischen Behandlungen der Spieler sollte am Spieltag abgesehen werden. Sollte dennoch eine Betreuung durch einen Physiotherapeuten stattfinden, darf der Raum nur von einem Physiotherapeuten und einem Spieler betreten werden. Vor Betreten und nach Verlassen sind die Hände zu desinfizieren, alle Personen tragen MNS, der Physiotherapeut zusätzlich Einmal-Handschuhe. Hierfür können wir keinen extra Raum stellen.

2.6. Zeitnahes Duschen nach dem Sport ist erforderlich, um die Begegnung mit anderen Spielern zu vermeiden. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist auf 3 Personen zu beschränken und ein entsprechendes Prozedere eigenverantwortlich durch die Spieler sicher zu gewährleisten. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden.

2.7. Sollten die Kabinen mehrfach an einem Spieltag belegt sein, werden diese nach den Vorgaben des Hygienekonzeptes Spielbetrieb Praxis des BHV's desinfiziert.

2.8. Zwischen den Spielen und auch in der Halbzeit wird die Halle gründlich gelüftet.

2.9. Die Kabinen, Tore, Bänke und das Kampfgericht werden nach jedem Spiel desinfiziert. Zudem erfolgt ein Desinfizieren der Tore und Bänke auch in der Halbzeit bei einem Seitenwechsel.

3. Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)

3.1. Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden.

4. Auswechselbereich / Mannschaftsbänke

4.1. Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Die Plätze sind frei wählbar.

4.2. Medizinisches Personal (wenn vorhanden) darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coachingzone auf das Spielfeld kommen. Zu behandelnde bzw. medizinisch zu betreuende Spieler müssen zu diesen Zwecke nach Information des Kampf- und Schiedsgerichts das Spielfeld verlassen. Das medizinische Personal muss entsprechend erkenntlich und bekannt sein.

4.3. Die Bänke werden vor und nach jedem Spiel desinfiziert, sowie in der Halbzeit (Das Desinfizieren in der Halbzeit entfällt, wenn nach Absprache auf den Seitenwechsel verzichtet wird).

4.4. Sollte ein Spieler eine Rote Karte erhalten, hat er einen eigenen Sitzplatz einzunehmen, der genügend Abstand zu allen andern Anwesenden hat.

5. Zeitnehmertisch / Kampfgericht

5.1. Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften werden vor und nach dem Spiel desinfiziert.

5.2. Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Mindestabstände eingehalten werden. Dies gilt auch Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftsverantwortlichen bzw. den Schiedsrichtern; beim Unterschreiten dieses Abstandes ist dann MNS zu tragen.

5.3. Grüne Karten für das Team-Time-Out sind abwaschbar und werden regelmäßig desinfiziert. Das Kampfgericht hat zwei zusätzliche Karten, die nur der ZN hat und er verwendet dann auch nur diese für das Anzeigen des TTO und für den Kartenhalter zum TTO.

6. Wischer*innen

Der Wischer trägt die ganze Zeit MNS und Einweghandschuhe.

7. Hygieneverantwortung

Auf allen Verkehrswegen (Gang zur Toilette, Sitzbereiche für Begleitpersonen, ...) muss ein MNS getragen werden.

B) Zeitlicher Spielablauf

1. Aufwärmphase

1.1. Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen, Bänken, ZN/S-Utensilien u. ä. erfolgt vor jedem Spiel, sowie bei Bedarf in der Halbzeit.

1.2. Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen geschlossen das Spielfeld mit Verzögerung (Abstand der Mannschaften mind. 1 Minute).

1.3. Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung).

1.4. Die Spieler müssen Kontakt mit möglichen Begleitpersonen und Spielern von vorherigen bzw. nachfolgenden Spielen vermeiden.

2. Technische Besprechung

2.1. An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter; Zeitnehmer, Sekretär technischer Delegierter (soweit angesetzt) sowie der Mannschaftenverantwortliche von Heim- und Gastverein.

2.2. Alle Personen tragen MNS und desinfizieren sich die Hände. Die Kabine wird im Anschluss an das Spiel möglichst gelüftet, in jedem Fall desinfiziert, sowie gegebenenfalls auch gereinigt.

3. Einlaufprozedere

3.1. Die Mannschaften gehen nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen.

3.2. Zusätzliche Personen bei einer möglichen Einlaufzeremonie, wie z.B. Einlauf- oder Ballkinder sind vorerst nicht gestattet.

4. Während des Spiels

4.1. Die Wischer betreten nur auf Anweisung der SR das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom Hygienebeauftragten (Delegierten) des Vereins instruiert.

4.2. Das Time-Out wird möglichst unter Einhaltung des Mindestabstandes (oder Tragen von MNS) beantragt und unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch / Kampfgerichtdurchgeführt.

4.3. Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher sollten eigenständig aufgenommen und nicht gereicht werden.

5. Halbzeit

Die Mannschaften gehen jeweils in ihre eigene Kabine (Achtung maximal 4 Spieler gleichzeitig erlaubt) oder bleiben in ihrer Hallenhälfte. Je nach Absprache werden gegebenenfalls (nach vorheriger Desinfektion) die Seiten gewechselt.

6. Nach dem Spiel

Die Mannschaften verlassen gemeinsam die Kabine und die Halle unter Tragen eines MNS.

7. Zuschauer / Begleitpersonen

7.1. Zuschauer sind grundsätzlich nicht erlaubt.

7.2. Bei Jugendspielen darf jedoch maximal 1 dazugehörige Begleitperson pro minderjährigem Spieler*in (z.B. Fahrer) anwesend sein. [Wir bitten darum, dies nicht auszunutzen!]

7.3. Alle Zuschauer müssen sich beim Betreten der Halle registrieren und die Hände desinfizieren.

7.4. Der Zugang erfolgt dann direkt durch den Vordereingang in die Halle. Das Verlassen erfolgt anschließend durch den Hinterausgang. (siehe Hallenplan)

7.5. Die Begleitpersonen haben auf den Langbänken entlang der Seitenauslinie Platz zu nehmen und einen Abstand von min. 1,5 m zu weiteren Personen einzuhalten.

7.6. Während des gesamten Aufenthaltes in der Halle muss von den Begleitpersonen ein MNS getragen werden.

Kontaktdatenerfassungen – TV Marktsteft Gastmannschaft



Gastmannschaft: _____

Spielklasse: _____

TV Marktsteft - _____

am: _____

Spielbeginn: _____

	Name, Vorname	Anschrift	Telefonnummer	Bemerkung
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				
7.				
8.				
9.				
10.				
11.				
12.				
13.				
14.				
15.				
16.				
17.				
18.				

Ohne ausgefüllte Datenerfassung der Spieler wird kein Zutritt in die Mehrzweckhalle Marktsteft gestattet.

Wir gehen davon aus, dass alle eingetragenen Personen Symptom frei sind und die letzten 14. Tage keinen Kontakt zu einer SARS-COV getesteten Person hatten.

Aufbewahrung erfolgt 4 Wochen gemäß DSGVO mit anschließender DSGVO-konformer Vernichtung.

Ist am Haupteingang der Mehrzweckhalle abzugeben!

Kontaktdatenerfassungen – TV Marktsteft Schiedsrichter



TV Marktsteft - _____ am: _____ Spielbeginn: _____

Spielklasse: _____

	Name, Vorname	Anschrift	Telefonnummer	Bemerkung
1.				
2.				

Ohne ausgefüllte Datenerfassung der Spieler wird kein Zutritt in die Mehrzweckhalle Marktsteft gestattet.

Wir gehen davon aus, dass alle eingetragenen Personen Symptom frei sind und die letzten 14. Tage keinen Kontakt zu einer SARS-COV getesteten Person hatten.

Aufbewahrung erfolgt 4 Wochen gemäß DSGVO mit anschließender DSGVO-konformer Vernichtung

Ist am Haupteingang der Mehrzweckhalle abzugeben!



Eingang & Ausgang